

Den Sommer so richtig gefeiert

Sommerfest von Lebenshilfe Ostallgäu-Kaufbeuren und Kulturwerkstatt

Kaufbeuren – Traditionell feierte die Lebenshilfe Ostallgäu-Kaufbeuren und die Kulturwerkstatt am ersten Juli-Wochenende ihr Sommerfest rund um das Gelände Am Sonneneck 47 in Kaufbeuren.

Rund 20 Aktionen für Babys und Kleinkinder, Kinder und Jugendliche und Erwachsene rund um Spiele, Basteln und Bewegung waren geboten: Vom Bildermalen mit der Farbschleuder über den Bau eines Insektenhotels bis zum Sinnesparcours oder dem Berufsbildungs-Quiz. Gleichzeitig konnten Interessierte und Angehörige die Gelegenheit nutzen, mit den Einrichtungen und Diensten der Lebenshilfe Ostallgäu-Kaufbeuren sowie mit den Wertachtal-Werkstätten in Kontakt zu treten. „Das Sommerfest ist mit sei-

nem Angebot für Familien ein wichtiger Ort der Begegnung“, erläutert Wolfgang Neumayer, 1. Vorsitzender der Lebenshilfe Ostallgäu-Kaufbeuren. Neumayer kennt das Sommerfest seit 1981, als es zum ersten Mal statt-



gefunden hat. Zunächst war es ein kleines Fest der Heilpädagogischen Tagesstätte und wuchs über die Jahre zu einem der

wichtigsten Veranstaltungen im Jahr der Lebenshilfe Ostallgäu-Kaufbeuren. Zahlreiche Einrichtungen und Dienste wirken mit, um das Fest für mittlerweile rund 700 Besucher unvergesslich zu machen. Und das Besondere: Nur ein einziges Mal in über 40 Jahren hat es beim Sommerfest geregnet.“

Die Lebenshilfe Ostallgäu-Kaufbeuren e.V. ist eine der größten gemeinnützigen Organisationen im Allgäu. Mit über 700 Vereinsmitgliedern setzt sie sich seit 1964 als Angehörigenvertretung und Dienstleister für Menschen mit einer (drohenden) Behinderung und ihre Familien ein. An den Standorten Kaufbeuren, Neugablonz, Marktoberdorf, Buchloe und Füssen sind rund 600 Mitarbeiter in über 40 Einrichtungen tätig. **lb**